

# Musterbetriebe

## Deutscher Wirtschaft

Erschienen sind bisher:

- |   |   |
|---|---|
| <p>1: Die Elektrizitätswirtschaft, <i>Elektrowerke A.-G., Berlin.</i><br/>         2: Die Cigarettenindustrie, <i>Reemtsma G. m. b. H., Altona.</i><br/>         3: Das Zeitungs- u. Anzeigenwesen, <i>Rudolf Mosse, Berlin.</i><br/>         4: Der Fachzeitschriftenverlag, <i>Vogel-Verlag, Pößneck.</i><br/>         5: Die Papierherstellung, <i>Feldmühle A.-G., Stettin.</i><br/>         6: Die Großbuchbinderei, <i>E. A. Enders, Leipzig-München.</i><br/>         7: Benzin u. Oel, <i>Rhenania-Ossag A.-G. (Shell), Düsseldorf.</i><br/>         8: Die Gardinen- und Spitzenherstellung, <i>Dresdner Gardinen- und Spitzen-Manufaktur A.-G., Dresden.</i><br/>         9: Die Zählerfabrikation, <i>AEG-Zählerfabrik, Berlin.</i><br/>         10: Der Landmaschinenbau, <i>Heinr. Lanz A.-G., Berlin.</i><br/>         11: Der Schaltgerätebau, <i>Das Schaltwerk der Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin.</i><br/>         12: Die Automobilindustrie, <i>Daimler-Benz A.-G., Stuttgart.</i><br/>         13: Die Draht- und Kabelindustrie, <i>Felten &amp; Guillaume Carlswerk A.-G., Köln.</i><br/>         14: Die Büromaschinen-Industrie, <i>Mercedes-Büromaschinen-Werke, Zella-Mehlis.</i><br/>         15: Das Großdruckhaus, <i>Spamersche Buchdruck., Leipzig.</i><br/>         16: Die Fischwirtschaft, <i>Kühlfisch A.-G., Wesermünde.</i></p> | <p>17: Der Werkzeugmaschinenbau, <i>Fritz Werner A.-G., Berlin-Marienfelde.</i><br/>         18: Das deutsche Messewesen, <i>Die Leipziger Messe.</i><br/>         19: Die Schokoladenindustrie, <i>Mauxion, Saalfeld-Saale.</i><br/>         20: Die Setzmaschinenindustrie, <i>Mergenthaler Setzmaschinen-Fabrik G. m. b. H., Berlin.</i><br/>         21: Die Teppichindustrie, <i>Anker-Teppich-Fabrik Gebr. Schoeller, Düren/Rhld.</i><br/>         22: Die kosmet. Industrie, <i>Lingner Werke A.-G., Dresden.</i><br/>         23: Die Teewirtschaft, <i>Teekanne G. m. b. H., Dresden.</i><br/>         24: Das Nachrichtenbüro, <i>Wolff's Telegr.-Büro, Berlin.</i><br/>         25: Großgaserei Mitteldeutschland A.-G., <i>Magdeburg-R.</i><br/>         26: Der Seehafen, <i>Bremen.</i><br/>         27: Die Motorradfabrikation, <i>NSU Vereinigte Fahrzeugwerke A.-G., Neckarsulm.</i><br/>         28: Das Bauwesen, <i>Hochtief A.-G. für Hoch- und Tiefbauten vorm. Gebr. Helfmann, Essen.</i><br/>         29: Der Deutsche Luftverkehr, <i>Deutsche Verkehrsflug A.-G., Nürnberg-Fürth/Bayern.</i><br/>         30: Die Waschmittel- und Seifenindustrie, <i>Henkel &amp; Cie. A.-G., Düsseldorf.</i><br/>         31: <i>Karlsruher Lebens-Vers.-Bank, A.-G., Karlsruhe i. B.</i></p> |
|---|---|

Die Serie wird laufend fortgesetzt.

Preis des in Halbleinen gebundenen Bändchens M. 2.30. Bei Bezug von 10 Bändchen M. 2.— ord.

Der Sinn der Serie ist, in anschaulicher, dem allgemeinen Verständnis nahebringender Form einen Überblick über die industrielle Leistungsfähigkeit Deutschlands dadurch zu geben, daß nach und nach möglichst sämtliche Branchen in einem ihrer hervorragendsten Vertreter in Wort und Bild geschildert werden.

Zu dem Zweck werden auf Grund authentischen Materials dargelegt Entstehung und Aufbau; das Fabrikationsprogramm und seine organisatorische Durchführung; Werbewesen und Vertrieb in der inneren und äußeren Organisation; Kontrolle, Statistik, Lagerhaltung, Betriebsabrechnung usw.

Die Bände haben in der Tages- und Fachpresse starke Beachtung gefunden; es liegen bereits über 2000 redaktionelle Besprechungen vor, in denen immer wieder der Wert betont wird, den derartig eingehende und zuverlässige Angaben über Firmen besitzen, die sich durch Organisationstalent und Energie ihrer Gründer und Leiter aus kleinen Anfängen zur Weltbedeutung entwickelt haben.

Der Interessentenkreis ist bei der Wichtigkeit der Sammlung recht groß. Alle Firmen und Angehörigen der gleichen Branchen kommen in erster Linie als Käufer in Betracht; ferner technische und kaufmännische Lehranstalten und ihre Schüler; Handels- und Gewerbekammern, Bibliotheken, Banken, Innungen, Gewerbetreibende usw. usw.

Wir bitten um Ihre tätige Verwendung. Firmen, die besonders am Verkauf interessiert sind, wollen sich direkt mit uns in Verbindung setzen. Wir räumen gern Sonderbedingungen ein und stellen Prospekte zur Verfügung.

Leipzig, im April 1932.



**J. J. Arnd.**